



Männlicher Buntbarsch

TIERE

Oralsex mit Flosse

Eine List der Natur verführt weibliche Buntbarsche zum Oralsex. Viele dieser Fische sind sogenannte Maulbrüter: Das Weibchen sammelt seine Eier nach dem Laichen auf und behält sie im Maul, bis die Jungen schlüpfen. Doch das funktioniert nur, wenn die Eier im Maul auch befruchtet werden. Der Trick dabei: Die Afterflosse der Männchen weist ein Muster aus gelben Kreisen auf, die für Weibchen so aussehen wie die eigenen Eier. Sobald ein Weibchen nach den vermeintlichen Eiern schnappt, spritzt ihm das Männchen sein Spermium ins Maul. Ein Forschungsteam um den Evolutionsbiologen Axel Meyer von der Universität Konstanz hat ein Gen entdeckt, das für die täuschenden „Ei-Dummys“ auf der Flosse der Männchen mitverantwortlich ist. Die Wissenschaftler vermuten, dass das Gen und der daraus resultierende Fortpflanzungsmechanismus bei der Entstehung neuer Arten eine wichtige Rolle gespielt hat.